

## REISEINFORMATION



### HOHE TATRA – ZIPSER LAND - BUSREISE SLOWAKEI / TATRY

Eine Fahrt in das Gebiet der Hohen Tatra ist wie eine Reise in eine andere Welt. Majestätische Gipfel, stille Bergseen, wilde Schluchten, Tropfsteinhöhlen und malerische Städtchen, in denen die Zeit stehen geblieben zu sein scheint, erwarten den Besucher.

### REISEPROGRAMM:

---

- 1. TAG:** Nach der Anreise und einer Frühstückspause machen Sie in Bratislava einen Zwischenstopp. Nach einem kurzen Stadtrundgang genießen Sie noch ein leckeres Mittagessen bevor Sie ins Hotel fahren.
- 2. TAG:** Nach dem Frühstück fahren Sie durch den Tatra Nationalpark. Erster Halt ist Stary Smokovec, der wohl bekannteste Kurort der Hohen Tatra. Mit der Zahnradbahn fahren Sie zum Hrebienok-Gipfel und haben die Möglichkeit, einen Spaziergang zu den Wasserfällen zu unternehmen. Weiter geht die Fahrt nach Strebske Pleso mit kurzen Rundgang. Danach fahren Sie Zdiar, ein 500 altes Goralendorf.
- 3. TAG:** Heute fahren Sie durch das gotische Zipser Land. Sie besuchen die Zipser Burg, die gotische Stadt Leutschau, die St. Jacobskirche und die mittelalterliche Handwerkerstadt Kezmarok. Am Abend genießen Sie ein traditionelles Abendessen in einer Koliba.
- 4. TAG:** Heute fahren Sie mit Ihrer Reiseleitung auf der Panoramastraße zu einer der schönsten slowakischen Naturlandschaften - zum Nationalpark Pieniny. Im Herzen des Gebietes besichtigen Sie das ehemalige Kapuzinerkloster Cerveny Klastor, auch "rote Kloster" genannt. Von hier aus unternehmen Sie anschließend eine Floßfahrt auf dem wildromantischen Gebirgsfluss Dunajec.
- 5. TAG:** Bevor Sie die Heimreise antreten, werden Sie noch im Weinbaugebiet Kl. Karpaten ein paar vorzügliche Weine verkosten.

### STÄDTE

---

#### Hohe Tatra

HOHE TATRA

Die Hohe Tatra ist ein Teilgebirge der Tatra, der höchste Teil der Karpaten und gehört zu zwei Dritteln zur Slowakei und zu einem Drittel zu Polen. In beiden Ländern steht sie als Nationalpark unter besonderem Schutz und gehört zum Biosphärenreservat der UNESCO. Auf slowakischer Seite gehört die Hohe Tatra ganz überwiegend zur Zips; lediglich der äußerste Südwesten gehört zur Liptau.

Die Hohe Tatra bietet ein alpenähnliches Panorama mit Hochgebirgsrelief und vereinzelt Schneefeldern. Ungewöhnlich ist die Anordnung der höchsten Gipfel am (südlichen) Außenrand – entgegen dem Alpenpanorama. Sie wird oft – obwohl es sich eigentlich nur um ein Teilgebirge handelt – als das (flächenmäßig, keineswegs jedoch höhenmäßig) „kleinste Hochgebirge der Welt“ bezeichnet. Der Hauptkamm der Hohen Tatra ist „nur“ 27 km lang. Das Gebirge bietet dennoch eine Überfülle an Naturschönheiten und touristischen Möglichkeiten (Wanderungen, Klettertouren, Skihochtouren etc.). Die Waldgrenze liegt bei 1.500 m. 24 Gipfel der Hohen Tatra überschreiten die 2.500 m-Grenze. Die höchsten Erhebungen sind der Gerlachovský štít (Gerlsdorfer Spitze) mit 2.655 m – zugleich der höchste Berg der Slowakei und der gesamten Karpaten – der Gerlachovská veža (Gerlsdorfer Turm) mit 2.642 m, der Lomnický štít (Lomnitzer Spitze) mit 2.632 m und der Ľadový štít (Eistaler Spitze) mit 2.627 m.



## Bratislava

Bratislava ist die Hauptstadt der Slowakei und liegt im Südwesten des Landes an der Donau. Die Stadt hat eine reiche Geschichte, die bis in die Römerzeit zurückreicht. Durch ihre Lage nahe der Grenze zu Österreich und Ungarn hat Bratislava eine einzigartige kulturelle Vielfalt.

Die Altstadt von Bratislava ist ein beliebtes Touristenziel und bietet eine charmante Mischung aus historischer Architektur und modernem Leben. Zu den bekanntesten Sehenswürdigkeiten zählen das Bratislavaer Schloss, die St. Martins-Kathedrale und der Michaelerturm. Die engen Gassen der Altstadt sind gesäumt von Cafés, Restaurants und Geschäften, die zum Bummeln und Verweilen einladen.

Die Stadt hat auch eine lebendige Kulturszene mit vielen Theatern, Museen und Galerien. Das Slowakische Nationaltheater und die Philharmonie Bratislava sind bekannte kulturelle Institutionen. Darüber hinaus findet man in Bratislava zahlreiche Parks und Grünflächen, die zum Entspannen und Erholen einladen.

Die slowakische Küche ist geprägt von herzhaften Gerichten wie Pierogi (gefüllte Teigtaschen), Bryndzové halušky (Kartoffelklöße mit Schafskäse) und gegrilltem Fleisch. In den traditionellen Gasthäusern kann man diese Spezialitäten probieren und die slowakische Gastfreundschaft erleben.

Bratislava ist auch ein wichtiger wirtschaftlicher und politischer Standort. Viele internationale Unternehmen haben hier ihren Sitz und die Stadt beherbergt zahlreiche Konferenzen und Veranstaltungen. Die moderne Skyline mit modernen Bürogebäuden spiegelt das wirtschaftliche Wachstum der Stadt wider.

Insgesamt ist Bratislava eine charmante und lebendige Stadt, die sowohl historischen Charme als auch moderne Annehmlichkeiten bietet. Mit ihrer zentralen Lage in Europa ist sie ein idealer Ausgangspunkt für Reisen in die umliegenden Länder und Regionen.





## AUSFLUGSZIELE

---

### Nationalpark Pieniny

Dieser Nationalpark befindet sich in der nördlichen Slowakei und ist ein Juwel der Natur. Er gehört zur Region Prešov.

Der Nationalpark Pieniny erstreckt sich entlang der Grenze zur polnischen Seite und ist bekannt für seine atemberaubende Landschaft. Das Gebiet wird von den Pieniny-Gebirgen dominiert, die sich durch schroffe Felsen und tiefe Schluchten auszeichnen. Ein Highlight ist die Dunajec-Schlucht, die von traditionellen Flößen befahren werden kann, um die spektakuläre Landschaft zu bewundern.

Die Region bietet auch zahlreiche Wander- und Radwege, die Sie durch malerische Täler und entlang klaren Flüssen führen. Der Nationalpark beherbergt eine vielfältige Tier- und Pflanzenwelt, darunter seltene Orchideen und Steinadler.

Die Stadt Ľervený Kláštor, die zum Nationalpark gehört, beherbergt ein ehemaliges Kartäuserkloster, das heute ein Museum ist und einen Einblick in die Geschichte der Region bietet.

Der Nationalpark Pieniny ist ein wahres Paradies für Naturliebhaber und Abenteurer. Es bietet Aktivitäten für alle Jahreszeiten, von Wandern im Sommer bis hin zu Skifahren im Winter. Besuchen Sie dieses Ausflugsziel, um die Schönheit der slowakischen Natur zu erleben.



### Banska Bystrica

Banská Bystrica ist eine Stadt in der Slowakei. Sie hat zirka 79.000 Einwohner und ist Sitz des Landschaftsverbandes Banskobystrický kraj und der Matej-Bel-Universität Banská Bystrica sowie die größte Stadt des gleichnamigen Bezirkes und nach Bratislava, Košice, Prešov und Žilina die fünftgrößte Stadt der Slowakei. Historisch gesehen ist es eine berühmte Bergbaustadt des Mittelalters und der Neuzeit und hat daher wertvolle kunsthistorische Denkmäler.

Die meisten historischen Sehenswürdigkeiten konzentrieren sich um den Platz des Slowakischen Nationalaufstandes. Dominierend auf dem Platz ist die 1552 erbaute Turmuhr. Sie ist ein schiefer Turm mit einer gegenüber der Vertikalen um 40 Zentimeter geneigten Spitze. Der Turm kann bestiegen werden und von oben hat man eine wunderbare Aussicht über die Stadt. Eine Pestsäule wurde im 18. Jahrhundert nach einer Pestepidemie auf dem Platz errichtet. Die Kapitelkirche des Hl. Franz Xaver wurde von Jesuiten in den Jahren 1695-1715 errichtet und ist eine Kopie der Kirche Il Gesù in Rom. Gleichzeitig ist die Kirche seit dem Jahre 1776 die Kathedrale des Bistums Banská Bystrica.

Andere Denkmäler auf dem Platz sind: ein Springbrunnen im Jugendstil aus den Anfängen des 20. Jahrhunderts und ein schwarzer Obelisk, welcher zu Ehren der im Kampf um die Stadt 1945 gefallenen sowjetischen Soldaten errichtet wurde. Die meisten Gebäude um den Platz herum und in den umliegenden Gassen sind Bürgerhäuser im Gotik-, Renaissance- oder Barockstil. Hierbei besonders zu erwähnen sind das Thurzo-Haus und Beniczky-Haus.

Der Bischofspalast wurde 1787 errichtet. Die Stadtburg mit dem Burgareal besteht aus der Pfarrkirche der Jungfrau Maria, dem Matthias-Haus, einer Slowakischen Kirche, dem Rathaus, einem Pfarrhaus und einer Befestigungsanlage. Sie befindet sich am Rand des Platzes des Slowakischen Nationalaufstandes.



## Znaim

### ZNAIM

Das historische Stadtzentrum wurde 1971 zum städtischen Denkmalreservat erklärt. Als alte Burg- und Königsstadt verfügt Znaim über einen sehr gut erhaltenen mittelalterlichen Stadtkern und obwohl die Rotunde der heiligen Katharina (auch Heidentempel genannt) das wertvollste Denkmal ist, wurde der Rathauturm (aus dem Jahr 1445, 80 Meter hoch; das Rathaus selbst wurde 1945 zerstört) zum Wahrzeichen der Stadt. Er bildet gemeinsam mit dem Dom des Heiligen Nikolaus (gotische Pfarrkirche) eine charakteristische Silhouette der Stadt. Znaim besitzt weitere Sehenswürdigkeiten, zu denen neben zahlreichen weiteren Kirchen- und Klosterbauten, auch die Renaissancebürgerhäuser (zum Beispiel Palais Daun, Starhembergpalais oder das Palais Ugarte) gehören, unter welchen sich ein Labyrinth unterirdischer Gänge erstreckt. Die Geschichte der Stadt Znaim und des südmährischen Raumes wird im Südmährischen Museum an mehreren Standorten in der Stadt und der näheren Umgebung präsentiert. Östlich des Stadtzentrums befindet sich auf dem Komenský-Platz das ehemalige Kopaldenkmal, welches Karl von Kopal zu Ehren errichtet worden war. Südlich des Zentrums befindet sich das im Jahr 1900 eröffnete Stadttheater. Eine technische Sehenswürdigkeit stellt die Znaimer Eisenbahnbrücke über die Thaya dar, die 1988 als Kulturdenkmal unter Schutz gestellt wurde. Als Folge der josephinischen Reformen, aber auch während der kommunistischen Herrschaftsperiode, wurden zahlreiche Kirchen und Kapellen der Stadt zerstört (beispielsweise die Sankt-Katharina-Kirche, die Sankt-Peter-und-Paul-Kapelle, die Sankt-Johann-Kapelle oder die Mariahilf-Kapelle).



## Slowakei

Herzlich willkommen in der Slowakei! Wir freuen uns, Ihnen dieses bezaubernde Land vorzustellen, das mit seiner reichen Geschichte, atemberaubenden Natur und herzlichen Gastfreundschaft die Herzen der Besucher erobert.

Die Slowakei hat eine Bevölkerung von etwa 5,5 Millionen Menschen und bietet eine vielfältige Landschaft. Von den beeindruckenden Karpaten im Norden über grüne Täler bis hin zu charmanten Städten und historischen Dörfern gibt es hier viel zu entdecken.

Das Klima in der Slowakei ist kontinental, mit warmen Sommern und kalten Wintern. Die Durchschnittstemperaturen im Sommer liegen bei angenehmen 20-25°C, während es im Winter in den Bergen natürlich kälter wird und Schnee fällt.

Die Amtssprache ist Slowakisch, aber in den touristischen Gebieten werden Sie oft auch mit Englisch, Deutsch oder Ungarisch gut zurechtkommen.

Die offizielle Währung ist der Euro (EUR). Geldautomaten sind in den meisten Städten und touristischen Gebieten leicht zugänglich. Kreditkarten werden in den meisten Hotels, Restaurants und Geschäften akzeptiert.

Die Stromversorgung beträgt 230V mit einer Frequenz von 50Hz. Die Steckdosen sind vom Typ C und E, also bringen Sie am besten einen Reiseadapter mit.

Für EU-Bürger gibt es keine Visumpflicht. Ein gültiger Personalausweis oder Reisepass genügt für die Einreise. Reisende aus anderen Ländern sollten die aktuellen Einreisebestimmungen vorab überprüfen.

Erleben Sie die faszinierende slowakische Kultur und Geschichte, erkunden Sie mittelalterliche Burgen und UNESCO-Welterbestätten. Besuchen Sie die lebendige Hauptstadt Bratislava mit ihrer charmanten Altstadt und dem majestätischen Bratislavaer Burg.

Entdecken Sie die beeindruckende Natur in den Nationalparks der Slowakei, wie den Tatra-Nationalpark oder den Nationalpark Slowakisches Paradies, wo Sie Wanderungen, Klettertouren und spektakuläre Aussichten erwarten.

Genießen Sie die köstliche slowakische Küche mit ihren deftigen Spezialitäten und probieren Sie lokale Weine und Spirituosen.

Die Slowakei ist ein Land mit einer reichen Kultur und atemberaubenden Landschaften, das Besucher jeden Alters begeistert. Wir hoffen, dass Sie Ihre Zeit hier in vollen Zügen genießen und viele unvergessliche Erinnerungen mit nach Hause nehmen werden!

## REISEBILDER



# REISECHECKLISTE

Vor Antritt einer Reise kommt man oft noch ins Grübeln, ob man wohl alles eingepackt hat. Um dann aber mit gutem Gewissen in den Urlaub starten zu können, haben wir für Sie eine Checkliste erstellt.

[Download Reisecheckliste](#)

## REISECHECKLISTE

### Was im Vorhinein zu beachten ist:

- Reisepass, Personalausweis (Gültigkeit prüfen)
- Unterlagen Reiseversicherung
- Visum (falls benötigt)
- E-Card
- Allergie-/Impfpass
- Kreditkarte/ Bankomatkarte
- Fremdwährung (eventuell auch vor Ort Wechselmöglichkeit)
- Bei längeren Reisen Post umleiten lassen
- Urlaubs-Adresse hinterlassen

### Tipps und Tricks fürs Packen:

- Schwere Sachen nach unten
- Wettervorhersage checken
- Gepäck beschriften (am besten mit Gepäckanhänger)

### Der Handgepäcks-Check:

- Tickets & Reiseunterlagen
- Reisepass, Personalausweis, Führerschein
- Bargeld, Kreditkarte, Bankomatkarte
- Stift, Notizblock
- Kaugummi/Tabletten (Reiskrankheit)
- Allergie-/Impfpass, E-Card
- Handy

### Hygiene/Apotheke:

- Notwendige Medikamente (z.B. Augentropfen, Insulin, Kontaktlinsen etc.)

### Sonstiges:

- (Sonnen-)Brille, Ersatzbrille / Kontaktlinsen
- Kamera (Batterien, Akkus, Ladegerät)
- Nackenkissen
- Taschenschirm
- Kopfbedeckung

### Für Unterwegs:

- Eventuell: z.B. Zeitungen, Bücher, Reiselektüre, Reiseführer, Stadtführer usw.
- Bei Zwischennächtigung (Fähre) eigenes Handgepäck (notwendige Kleidung, Toilettenartikel), Hauptkoffer verbleibt meistens im Bus

### Für weitere Informationen:

<https://www.bmeia.gv.at/reise-services/>